

Die Veranstaltung wird nach den Bestimmungen und Regelungen des Kart-ClubSport-Reglement und des WAKC Reglements 2016 durchgeführt.

Art. 1 – Veranstaltung

Titel der Veranstaltung: **4. ADAC Kartrennen zum WAKC**
Datum der Veranstaltung: **11./12. Juni 2016**
Ort der Veranstaltung: **Vogelsbergring Wittgenborn**

Art. 2 – Veranstalter

Anschrift des/ der Clubs: **MSC Wittgenborn**
(Veranstalter) Waldensberger Str. 57, 63607 -Wächtersbach
Telefon 06053 600181 Mobil 0171 123 68 42
E-Mail info@msc-wittgenborn.de Internet www.msc-wittgenborn.de

Art. 3 – Durchgeführte Wettbewerbe

Westdeutscher ADAC Kart Cup – WAKC 2016

Kartmeisterschaften des ADAC NRH, MRH, OWL und HTH

Art. 4 – Zugelassene Karts/ Kartklassen (gem. Technischer Bestimmungen des ADAC / WAKC)

-- Bambini	-- World Formula	-- KZ2	-- Rotax Junior
-- Bambini light + Gazelle	-- X30 Junior	-- KZ2 Gentlemen	-- Rotax Max
-- World Formula light	-- X30 Senior	-- Rotax Micro Max	-- Rotax DD2
-- RK1, RK1 Plus	-- X30 Super	-- Rotax Mini Max	-- IG 100

Art. 5 – Vorläufiger Zeitplan (verbindlich ist der detaillierte Zeitplan der Veranstaltung - siehe Aushang -)

Dokumentenprüfung/ Papier-Abnahme: am Samstag, 11.06.2016 von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
(In Ausnahmefällen nach vorheriger Anmeldung beim Veranstalter am Sonntag, 12.06.2016 von 07:30 Uhr bis 07:45 Uhr)

Technische Kontrolle/ Abnahme der Karts: am Samstag, 11.06.2016 von 17:15 Uhr bis 19:15 Uhr
(In Ausnahmefällen nach vorheriger Anmeldung beim Veranstalter am Sonntag, 12.06.2016 von 07:30 Uhr bis 07:45 Uhr)

Fahrerbesprechung: am Samstag, 11.06.2016 ab 18:30 Uhr

Freies Training: am Sonntag, 12.06.2016 von 09:00 Uhr bis 10:25 Uhr

Zeittraining/ Pflichttraining: am Sonntag, 12.06.2016 von 10:30 Uhr bis 11:55 Uhr

Rennen: am Sonntag, 12.06.2016 von 13:00 Uhr bis 17:45 Uhr

Siegerehrung: am Sonntag, 12.06.2016 ca. 18:15 Uhr

Art. 6 – Anmeldungs-/ Nennungschluss am 05.06.2016 um 24:00 Uhr.
vorliegend beim Veranstalter !

Art. 7 – Nenngeld (Teilnahmegebühr)

Das Nenngeld (Teilnahmegebühr) für alle Klassen beträgt **100,- €** je Fahrer(in) bis zum Datum des Anmeldungs-/Nennungsschluss.

Bei verspätet eingehenden Anmeldungen/Nennungen beträgt das Nenngeld (Teilnahmegebühr) für alle Klassen **120,- €** je Fahrer(in).

Das Nenngeld (Teilnahmegebühr) ist der Anmeldung/Nennung in bar oder als Scheck beizufügen oder auf das nachstehende Konto mit dem Stichwort **WAKC Nenngeld** zu überweisen:

Kreditinstitut: Kreissparkasse Gelnhausen
IBAN: DE53507500940031000756

Kontoinhaber: MSC Wittgenborn
BIC: HELADEF1GEL

Bei Überweisung muss dem Anmelde-/ Nennformular ein Beleg des Überweisungsauftrages beigelegt sein.

Die Kosten (Gebühren) für die Ver- und Entsorgung (Strom, Wasser, Abfall, u.a.) bei dieser WAKC-Veranstaltung sind von den Teilnehmern direkt an den Betreiber der Kartbahn gem. dessen Vorgaben zu entrichten !

Art. 8 – Fahrerbesprechung

Eine Fahrerbesprechung wird am Samstag, 11.06.2016 um 18:30 Uhr im Anbau der Gaststätte zweigeteilt durchgeführt. Ab 18.30 Uhr Bambini/light, WF/light, RK1/Plus, Rotax Micro/Mini, Rotax Jun. und X30 Jun.
Ab 18.45 Uhr X30 Senior, X30 Super, Rotax Max, Rotax DD2, KZ2, IG 100 und KZ2 Gentleman.
Alle Fahrer(innen) sind verpflichtet, an der Fahrerbesprechung teilzunehmen.

Bei verspätetem Erscheinen des Fahrers/ der Fahrerin zur Fahrerbesprechung oder bei Nichtteilnahme an der Fahrerbesprechung wird eine Strafgebühr von 50,- € fällig.

Art. 9 – Starterzahl

An den Trainings und Rennen dürfen in jeder Klasse höchstens 34 Karts teilnehmen.

Art. 10 – Startarten

Rollender Start: für alle Klassen (außer KZ2, KZ2 Gentleman u.DD2)
Stehender Start: für die Klassen KZ2, KZ2 Gentleman u.DD2

Art. 11 – Training und Rennen

Freies Training über 1x 10 Minuten für alle Klassen.

Zeittraining/ Pflichttraining über 1x 10 Minuten für alle Klassen.

2 Rennen über **12** Runden für die Klassen Bambini/light, World Formula light u. Rotax Micro Max
2 Rennen über **14** Runden für die Klassen World Formula, RK1, RK1 Plus Rotax Mini Max
2 Rennen über **16** Runden für die Klassen X30 Junior, Rotax Max Junior, IG 100
2 Rennen über **18** Runden für die Klassen X30 Senior, X30 Super, KZ2, KZ2 Gentleman, Rotax Max u. DD2

Die Startaufstellung für das erste Rennen ergibt sich aus dem Ergebnis (der Platzierung) im Zeittraining/Pflichttraining der betreffenden Klasse. Bei Zeitgleichheit entscheidet die jeweils nächste schnellere Runde.

Die Startaufstellung für das zweite Rennen erfolgt nach dem Ergebnis (der Platzierung) des ersten Rennens der betreffenden Klasse.

Sollten mehrere Fahrer im ersten Rennen ausgefallen sein oder nicht gewertet werden, entscheidet der spätere Zeitpunkt des Ausfalls über die bessere Startposition im zweiten Rennen.

Art. 12 – Wertung - Platzierung

Sieger des Rennens ist der Teilnehmer, der nach Zurücklegen der vorgesehenen Renndistanz (Rundenzahl) als Erster über die Ziellinie fährt. Die Platzierungen der nachfolgenden Teilnehmer ergeben sich aus der Anzahl der von ihnen gefahrenen Runden und der Reihenfolge des Überfahrens der Ziellinie.

Runden, die nicht aus eigener Kraft des Karts oder durch Schieben zurückgelegt wurden, werden nicht gewertet. Ausgefallene Fahrer werden unter Berücksichtigung der bis zu ihrem Ausfall zurückgelegten Runden ebenfalls gewertet. Fahrer, die in der gleichen Runde ausgefallen sind, werden analog des Ergebnisses des Zeit-/Qualifikationstrainings platziert.

Bei Abbruch und Fortführung eines Rennens gilt die Regelung im Artikel B.16 des DMSB Kart-Reglements

Art. 13 – Parc fermé

Der Parc fermé befindet sich bei den Containern der technischen Kommissare.

Die 3 Erstplatzierten jeder Klasse müssen ihre Karts nach jedem Zeittraining/ Pflichttraining und nach jedem Rennen im Parc fermé abstellen. Die Karts dürfen vor Aufhebung des Parc fermé durch den Rennleiter nicht entfernt werden. Sie müssen für Nachuntersuchungen zur Verfügung stehen.

Art. 14 – Preise

In jeder Klasse werden für die erreichte Platzierung in den Rennen Punkte gem. Art. 9.1 WAKC- Reglement vergeben. Die Wertungspunkte aus den beiden Rennen werden addiert und ergeben die Tageswertung (Pokalwertung). Gaststarter werden für die Tageswertung wie eingeschriebene WAKC- Teilnehmer gewertet !
Der/ die Fahrer/in mit der höchsten Gesamtpunktzahl in der betreffenden Klasse ist Sieger/in der betreffenden Klasse, usw. Bei Punktgleichheit (ex-aequo) entscheidet das bessere Ergebnis im Zeittraining/ Pflichttraining.

In jeder Klasse erhalten mindestens die ersten 35% der Platzierten in der Tageswertung Pokale.
Die Ausgabe weiterer Preise/ Sachpreise ist möglich und bleibt dem Veranstalter überlassen.

Die Teilnahme an der gesamten Siegerehrung aller Klassen, ist für alle Fahrer/innen eine sportliche Pflicht. Eine Nichtteilnahme an der Siegerehrung, ohne eine rechtzeitige Abmeldung beim Rennleiter und/ oder beim Veranstalter (im Rennbüro) kann eine Bestrafung durch den Rennleiter nach sich ziehen.

Der Veranstalter entscheidet, ob Preise (Pokale) an Fahrer/innen nachgesandt werden.

Art. 15 – Organisation + Sportwarte

Organisationsleitung (OL):	Uwe Jäger, Wittgenborn	(MSC WI)
Rennleiter (RL):	Dominik Rösch, Ingelheim	(WAKC)
Stellv. Rennleiter (Stellv. RL):	Uwe Ramb, Flonheim	(WAKC)
Leiter der Streckensicherung (LSR):	Jochen Sammetinger	
Techn. Kontrolle/ Überprüfung der Karts (TK):	Andreas Reichenau, Burbach	(WAKC)
	Franz-Josef Colmesch, Konz	(WAKC)
	Jens Küster, Aßlar	(WAKC)
	Björn Möser	(MSC WI)
	Daniel Lampmann	(MSC WI)
Zeitnahme + Auswertung (ZN):	Camp Company GmbH	

Schiedsrichter

Andreas Henke, Soest	(WAKC)
Reinhard Tropp	
Paula Colmesch	

Art. 16 – Einsprüche

Einsprüche gegen Entscheidungen eines Sportwarts oder die Wertung sind bis spätestens 30 Minuten nach Bekanntgabe der Entscheidung / Aushang des Ergebnisses an das Schiedsgericht schriftlich zu stellen. Entscheidungen des Schiedsgerichtes sind verbindlich, endgültig und unanfechtbar

Art. 17 – Weitere Bestimmungen

- Das Kart-Clubsport-Reglement 2016 und die Technischen Bestimmungen 2016 des ADAC für die einzelnen Klassen, Reglement des Westdeutschen ADAC Kart Cup - WAKC 2016 und die jeweiligen Serienbestimmungen sind Bestandteil dieser Ausschreibung.
- Die Bahnordnung und die Verhaltensregeln des Bahneigentümers/ Bahnbetreibers und des Veranstalters sind zu beachten und einzuhalten.

- Das Betreten der Rennstrecke durch Teilnehmer/ Fahrer, Eltern, Sorgeberechtigte, Helfer, Betreuer, Mechaniker, u.a. ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Rennleitung gestattet.
 - Das Bewegen von Fahrzeugen im Fahrerlager, ist nur mit zugelassenen Fahrzeugen und der entsprechenden Fahrerlaubnis gestattet, Fahrräder, Roller und Skater sind nur mit größter Vorsicht zu bewegen.
 - Die Kennzeichnung / Markierung der Reifen erfolgt während der Technischen Fahrzeugkontrolle.
 - Die Kennzeichnung des evtl. benötigten Ersatz-Slick-Reifen muss vor dem Gebrauch erfolgen.
 - Die **Reinhaltung des Veranstaltungsgeländes**, insbesondere des Fahrerlagers, ist eine selbstverständliche Pflicht. Jeglicher Müll und Abfälle, die von Teilnehmern und ihren Helfern/ Betreuern/ Mechanikern/ u.a. verursacht werden sind in die vom Veranstalter aufgestellten Entsorgungsbehälter (Mülltonnen) einzuwerfen. Wenn keine oder nicht ausreichende Entsorgungsbehälter (Mülltonnen) aufgestellt sind, muss jeder Teilnehmer seinen gesamten Müll und Abfall, der von ihm und seinen Helfern/ Betreuern/ Mechanikern/ u.a. verursacht wird sammeln und wieder mitnehmen und an seinem Wohnort ordnungsgemäß entsorgen. Insbesondere Altöle, Öldosen, Öllappen, öl- und benzinhaltige- sowie sonstige Ersatz- und Reparaturteile und Altreifen hat jeder Teilnehmer wieder mitzunehmen und an seinem Wohnort ordnungsgemäß zu entsorgen. Alle Teilnehmer müssen eine ausreichend große flüssigkeitsdichte Plane (Umweltmatte) als Unterlage zum Schutz des Bodens unter jedes Kart legen, wenn an dem Kart gearbeitet wird. Das Waschen von Karts darf nur auf den hierfür besonders gekennzeichneten und geeigneten Plätzen erfolgen. Die **Umweltrichtlinien des DMSB** (siehe www.dmsb.de) sind zu beachten und einzuhalten !
 - Den Weisungen des Veranstalters, der Rennleitung, der Sportwarte und des Ordnungspersonals ist unbedingt Folge zu leisten.
 - Weitere Bestimmungen werden ggfs. durch Aushang (Bulletin) bekanntgegeben.
- Zu widerhandlungen gegen die vorstehenden Regelungen werden mit Geldstrafen, Nichtzulassung zum Start oder Nichtwertung durch den Veranstalter/ die Rennleitung geahndet.

Diese Regelungen erkennen die Teilnehmer mit Abgabe ihrer Anmeldung/ Nennung unwiderruflich an.

Wittgenborn, den 11. Mai 2016

.....
Ort, Datum

...Uwe Jäger.....

Unterschrift Rennleiter oder Stellv. Rennleiter
oder Veranstalter

Stempel + Unterschrift Veranstalter

Genehmigungsvermerk des ADAC-Regionalclub/ der ADAC-Sportabteilung:

Ort/ Datum: Wittgenborn 11.5.2016

Unterschrift: [Signature]

ADAC Reg. Nr.: 641A 08/16
Ort/Club Sport/Jugend

Wohnort: Wittgenborn Stempel:

ADAC-Regionalclub Wittgenborn
Telefax 021 95 07 01 49